



Gottesdienste finden an jedem **Sonntag um 11 Uhr** in unserer Kirche St. Nikolai in der Sackmannstraße statt. **Fahrdienst zum Gottesdienst** können Sie in Anspruch nehmen. Bitte wenden Sie sich während der Öffnungszeiten an unser Gemeindebüro. Wir holen Sie gerne ab. **Abendmahl** feiern wir mit Traubensaft.

SEPT.

28.09. 11 Uhr **15. Sonntag nach Trinitatis** mit Taufen P. KAMPERMANN  
 Limmer Holz  
*Kollekte: eigene Gemeinde*  
 17 Uhr **Konzert in St. Nikolai**

OKTOBER

05.10. 11 Uhr **Erntedankfest mit Familiengottesdienst** P. KAMPERMANN  
 anschließend **Mittagessen** und TEAM  
*Kollekte: Diakonisches Werk der Landeskirche*

07.10. 8.30 Uhr **Morgenandacht** in der Kirche Dn. HOLTMANN

12.10. 11 Uhr **17. Sonntag nach Trinitatis** ☒ Dn. HOLTMANN  
**Frauengottesdienst** und TEAM  
*Kollekte: Zukunft(s)gestalten – Projekte gegen Kinderarmut*

18.10. 9.30 Uhr **Kinderkirche** Dn. HOLTMANN und TEAM

19.10. 11 Uhr **18. Sonntag nach Trinitatis** ☒ L. MANZKE  
**Lektorensonntag**  
*Kollekte: VELKD-Kollekte*

26.10. 11 Uhr **19. Sonntag nach Trinitatis** mit Taufen P. KAMPERMANN  
*Kollekte: VELKD-Kollekte*  
 17 Uhr **Konzert in St. Nikolai**

NOVEMBER

02.11. 11 Uhr **20. So. nach Trinitatis** mit Abendmahl P. i. R. KAMPERMANN  
**Reformationsgedenken**  
*Kollekte: Wege aus der Armut finden (Diakonisches Werk)*

09.11. 11 Uhr **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres** ☒ P. KAMPERMANN  
*Kollekte: eigene Gemeinde*

11.11. 8.30 Uhr **Morgenandacht** in der Kirche P. KAMPERMANN

15.11. 9.30 Uhr **Kinderkirche** Dn. HOLTMANN und TEAM

16.11. 11 Uhr **Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres** ☒ P. KAMPERMANN  
**Friedenssonntag**  
*Kollekte: Kriegsgräberfürsorge und Aktion Sühnezeichen*

19.11. 10 Uhr **Buß- und Betttag** Dn. HOLTMANN / P. KAMPERMANN  
*Kollekte: eigene Gemeinde* und TEAM

23.11. 11 Uhr **Ewigkeitssonntag** P. KAMPERMANN  
*Kollekte: Sprengelkollekte*  
 17 Uhr **Konzert in St. Nikolai**

30.11. 11 Uhr **1. Advent** mit Taufen P. KAMPERMANN  
*Kollekte: Brot für die Welt*

☒ Die Ausstellung zur Stadtteilgeschichte ist an jedem 2. und 3. Sonntag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

# Sackmann- Postille

Okt. / Nov.  
2014

Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Nikolai, Hannover-Limmer  
Sackmannstraße

# Nr.5



Foto: gemeindebrief.de

# Teilen

**I**ch mach das nicht gerne. Das ist mir peinlich. Aber können Sie mir vielleicht weiterhelfen?“

An meiner Haustür steht ein Mann. Er ist recht klein. Seine Haare und sein Bart sind verfilzt. Seine Klamotten sind schmutzilig. Mit der Tasche und der Tüte in der Hand macht er einen verwahrlosten Eindruck.

Aber er ist mir gleich sympathisch. Mit seiner tiefen Stimme – er nuschtelt etwas. Er mag mich gar nicht direkt angucken. Schüchtern blickt er zu Boden. Aber was ich von seinen Augen sehe, sieht ehrlich aus. Und so klingt auch das, was er sagt.

„Ich komme gerade aus dem Gefängnis. Und jetzt bin ich erst mal obdachlos. In dieses Haus für Männer möchte ich nicht ...“

Als ich die Haustür hinterher zugemacht habe, fällt mir auf, dass ich keine Ahnung davon habe, was er sonst für Möglichkeiten hätte. Es kann doch nicht sein, dass jemand aus dem Gefängnis kommt und erst einmal obdachlos ist!

Der Mann erzählt, dass er von Bekannten gehört habe, dass man beim Pastor in Limmer klingeln könne. Ob das die Männer sind, die sich auf den Bänken am Küchengarten treffen und mich so freundlich grüßen?

„Ich bitte Sie nicht gerne. Es ist mir peinlich. Aber können Sie mir vielleicht weiterhelfen?“

Ich könnte ihm auch was zu Essen machen. Mein Kühlschrank hat Einiges zu bieten. Die Gemüsebox wurde gerade geliefert. Aber ich werde ihm mit ein wenig Geld aushelfen.

Ich weiß, dass andere Pastoren nichts geben oder tatsächlich etwas zu Essen machen. Mit 5 € kaufe ich mich also auch frei, keine weitere Zeit investieren zu müssen.

Bei Jesaja in Kapitel 58 ist zu lesen:

*Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn! ... Wenn du in deiner Mitte niemand unterjochst und nicht mit Fingern zeigst und nicht übel redest, sondern den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen, und dein Dunkel wird sein wie der Mittag.*

Auch das gehört zum Erntedankfest: staunend wahrzunehmen, in welcher Fülle ich lebe – so dass Teilen erst möglich wird.

*Jakob Kampermann*

# Dafür habe ich was übrig!

**Fast täglich kann man in den Abendstunden Orgelmusik hören, wenn man an unserer Kirche vorbeigeht.**

Herr Platte übt für unsere Gottesdienste. Schon seit einigen Jahren holt er zuverlässig und mit Lust unterschiedlichste Klänge aus unserer Orgel heraus.

In wenigen Konzertsälen sind Orgeln zu finden. Vor allem werden sie in Kirchen gespielt und prägen somit die Identität des Kirchraums akustisch. Orgelmusik gehört zu unseren Gottesdiensten dazu. Bevor im Gottesdienst ein Wort gesprochen wird, erklingt die Orgel. Orgelmusik ist an sich nicht unbedingt populär. Aber gerade deshalb unterstreicht sie klangvoll, dass eine Kirche eben ein besonderer Ort ist, an dem Besonderes passiert. Auch in diesem Sommer sind etliche Brautpaare in unsere Kirche eingezogen – begleitet von Orgelmusik.

Unsere heutige Orgel mit drei Manualen und 32 Registern stammt aus der Orgelwerkstatt Hammer und wurde in den Jahren 1959 bis 1966 errichtet.



Ca. 1900 Pfeifen können mit 168 Tasten und 30 Pedalen angespielt werden.



Aufgrund ihres Alters ist inzwischen eine technische und klangliche Überarbeitung notwendig. Im Laufe der Jahre sind einige windführende Teile der Orgel undicht geworden, in der Fachsprache „windstößig“ genannt. Dadurch entstehen vermehrt störende Nebengeräusche. Die Elektrik ist

zu überholen.

Ferner ist die Orgel zu hoch gestimmt. Daher bittet Herr Platte, die Orgel tiefer zu stimmen, um das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten und dem Gemeindegesang zu erleichtern.

Der notwendige Betrag für die Überarbeitungsmaßnahmen beläuft sich laut eines vorliegenden Angebots auf 27.000 €. Ein Drittel der Kosten kann von der Landeskirche bezuschusst werden. Den größten Teil muss unsere Gemeinde allerdings selbst tragen.

Die Maßnahmenumsetzung soll im Frühjahr 2015 erfolgen.

Für dieses konkrete Anliegen bitten wir Sie in diesem Jahr mit Ihrer freiwilligen Gemeindespende um Unterstützung.

PASTOR JAKOB KAMPERMANN  
VORSITZENDER DES KIRCHENVORSTANDS

**Sie bekommen von uns ab 50 EUR automatisch eine Spendenquittung zugesandt.** Für darunter liegende Spenden können Sie Ihren Einzahlungsbeleg als Spendenquittung beim Finanzamt einreichen.

Bitte benutzen Sie den für Sie vorbereiteten Überweisungsträger oder überweisen Sie ihre Spende an die Kirchengemeinde auf das Konto der Stadtkirchenkasse, IBAN: DE43520604100000602280 bei der EKK Hannover, mit dem Stichwort „FGS 2014 St. Nikolai 7425-15228“. Sie können Ihre Spende aber auch gerne direkt im Gemeindebüro abgeben.



Foto: privat

### Liebe Familien,

heute möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen und von meiner Arbeit als Kurberaterin berichten.

Mein Name ist Denise Rose, ich bin 33 Jahre alt. Ursprünglich war ich in der Alten-/Behindertenpflege tätig und wohne mit meiner Familie in Berenbostel.

Durch eine Erkrankung unseres Sohnes hatte ich den Wunsch nach Ruhe und Erholung und entschloss mich zu einer Kurmaßnahme. Der Antragsweg war sehr steinig, und ich fühlte mich alleingelassen. Letztendlich durften wir nach unglaublichen 10 Monaten nach Antragsstellung unsere Kur antreten. Ich habe mir immer jemanden an meiner Seite gewünscht, der sich mit der Abwicklung und der Vorgehensweise auskennt und mir menschlich zur Seite steht.

### Hilfe zur Selbsthilfe

## Das „Wie?“ ist häufig so schwierig!

Seit einem Jahr bieten wir in unserem Familienzentrum St. Nikolai Rat suchenden Eltern die Möglichkeit, sich in Erziehungsfragen Hilfestellungen bei Frau Lemke zu holen.

Frau Lemke ist Sozialpädagogin und u. a. ausgebildete Familienberaterin.

Die nächsten Beratungstermine sind jeweils donnerstags, der 25. September und der 23.

Während meiner Kur im Sommer letzten Jahres entschloss ich mich, so jemand zu werden. Und tatsächlich: Seit September 2013 bin ich als Kurberaterin für Hannover und die Region im Einsatz. Ich kümmere mich um die Abwicklung, bespreche Indikationen und händige Unterlagen aus, reserviere Klinikplätze und mache mich für die Nachsorge stark. Hinter mir steht bei Widersprüchen ein Rechtsanwalt für Medizin- und Sozialrecht und die Kurberatung Deutschland UG. Ich arbeite ehrenamtlich, also für die Eltern komplett kostenfrei.

Es macht mir Freude, den Eltern sagen zu können: Es gibt mich, ich bin da und helfe euch.

Wenn Sie Fragen oder Beratungswünsche hinsichtlich meiner Tätigkeit haben, freue ich mich, von Ihnen zu hören.

Oder wenden Sie sich doch gerne an meinen Kooperationspartner Familienzentrum St. Nikolai Limmer. Frau Gučia koordiniert für Sie individuelle Beratungstermine vor Ort. Die nächsten **Beratungstage** finden dort am **13.10.14** sowie am **10.11.14** in den Nachmittagsstunden statt. Falls Sie jetzt schon an eine Antragsstellung für das Frühjahr und die Osterferien 2015 nachdenken, dann wäre jetzt der richtige Zeitpunkt!

Ich grüße Sie mit meinem „Lieblingspsalm“, PSALM 91, VERS 11: *Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.*

IHRE DENISE ROSE

Telefon 05131-7024707

Oktober 2014 ab 16.30 Uhr. Für dieses Angebot entstehen Ihnen keine Kosten! Gegebenenfalls kann eine Kind-/Kinderbetreuung organisiert werden.

Sollten Sie ein Gespräch wünschen, können Sie mich unter **Telefon 70 03 95 20** erreichen.

CHRISTIANE GUCIA, KOORDINATORIN  
IM FAMILIENZENTRUM ST. NIKOLAI

## Väter und Kinder auf Schatzsuche



### An einem Samstag im Juli gingen die Väter aus unserem Familienzentrum St. Nikolai mit ihren Kindern auf eine geführte Schatzsuche.

Ausgerüstet mit GPS-Geräten durchstöberten sie die Eilenriede und lernten dadurch, was hinter dem Begriff „Geocaching“ steckt. Mit Hilfe der Koordinaten kam man Hinweis für Hinweis dem gefährlichen Drachen auf die Spur, der den Schatz behütete. Die Kinder und Väter benötigten allerdings auch ein gutes Auge, mitunter auch ein wenig Kletter-

kunst und eine gute Kombinationsgabe, um fündig zu werden.

Nach über drei Stunden war es soweit, und die Kinder hielten eine mit Süßigkeiten gefüllte Schatzkiste in den Händen. Gut, dass der Drache gerade über Hannover flog und von dem Raub nichts mitbekam!

Bei schönstem Sommerwetter stärkten sich alle Schatzsucher zum Schluss mit einer Portion Pommes auf dem nahegelegenen Spielplatz.

BERND KNÄPPER, MITARBEITER  
IM FAMILIENZENTRUM ST. NIKOLAI



Fotos: Sascha Tönnies

## Weinprobe zum Erntedankfest

### In alter Tradition, aber am neuen Ort in Hannover-Limmer, freue ich mich, mit Ihnen zusammen eine „Festliche Weinprobe“ feiern zu können.

Dazu lade ich Sie alle herzlich am Freitag, dem **17. Oktober, um 19.30 Uhr** in das **Gemeindehaus** der St. Nikolai-Gemeinde Limmer, **Sackmannstraße 27**, ein.

Die Weine stammen aus dem Weinviertel/Österreich. Wir haben sie von unserer diesjährigen Busreise mitgebracht. Deutsche Gewächse ergänzen die Probe.

In froher Runde lassen Sie uns diesen edlen Rebensaft als gute Erntegabe Gottes verstehen und uns gemeinsam an ihm erfreuen!

**Der Kostenbeitrag beträgt pro Person 12,- Euro. Anmeldungen erbitte ich, zusammen mit dem Kostenbeitrag,**



Foto: Gemeindebrief.de

**bis zum 10. Oktober an mich (Tel. 49 57 13) oder über das Gemeindebüro in Limmer.**

Es grüßt Sie

PASTOR I.R. K.-REINHARD PRIEBER

## Alle Jahre wieder ...

### ... ertönen Advents- und Weihnachtlieder aus den Lautsprechern der Weihnachtsmärkte ...

... und natürlich auch aus unseren Kirchen und machen diese Zeit zu einer ganz besonderen. Damit auch in diesem Jahr für etliche Gottesdienstbesucher am Heilig Abend ein stimmungsvolles Weihnachtsgefühl aufkommt, werden wieder zahlreiche Musiker in unseren Gemeinden für einen musikalischen Rahmen der Festgottesdienste „im Einsatz“ sein.

Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass sich einem dieses Engagement ganz besonders an den Festtagen tief einprägt und man irgendwann nicht mehr ohne kann. Für mich ist Weihnachten, wenn ich am Abend aus der vollen Kirche komme und das Gefühl habe, dass ich mit meinem Chor wieder einige Lichtstrahlen in die Herzen der Menschen gesendet habe. Wenn auch Sie einmal anderen eine musikalische Freude machen wollen, dann haben Sie in diesem Jahr erneut die Gelegenheit dazu, denn



## Singen macht Spaß ...

„... darum singen wir alle fröhlich miteinander, hoch, tief, im Kanon und sind dabei hellwach.“

So tönte es am 13. Juli zum Gemeindefest in St. Nikolai aus der sehr gut gefüllten Kirche. Der Kanonchor hatte in diesem Gottesdienst mit dem Thema „Singen“ seinen ersten Auftritt. Unter der Leitung von Kantorin Martina Wagner wurden einige schwungvolle Kanons, vorwiegend mit der Gemeinde zu-

der Kirchenchor Limmer/Ahlem öffnet sich wieder für spontane Mitsänger in der Christmette am Heilig Abend um 23 Uhr.

Die **Proben** dafür finden am Donnerstag, **18. Dezember ab 19.30 Uhr** im Gemeindehaus Limmer in der Sackmannstraße 27 und am **24. Dezember ab 22 Uhr** in der St. Nikolaikirche Limmer statt.

Interessierte Instrumentalisten sind nach vorheriger Anmeldung ebenfalls willkommen!

Weitere Auskünfte gebe ich gerne unter 01577-1 94 43 01.

KANTORIN MARTINA WAGNER

sammen, gesungen. Es waren fröhliche Lieder, wie „Singen macht Spaß“ oder „Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn“. Spaß hat es den Singenden sichtlich gemacht – darum wollen wir weitermachen und laden Groß und Klein nach der Sommerpause wieder ein zum gemeinsamen Kanon-Musizieren: **jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 19.30-20.30 Uhr** im Gemeindehaus Limmer in der Sackmannstraße 27. Die nächsten Termine sind am 24.9./8.10./22.10./12.11./26.11. und 10.12. Herzliche Einladung!

MARTINA WAGNER

## Die Quarta Messa von M. Martines

**Am Ewigkeitssonntag, 23. November, um 17 Uhr findet das traditionelle Chor- und Orchesterkonzert in der St. Nikolai-Kirche zu Limmer statt.**

In diesem Jahr erklingt eine Messe der österreichischen Komponistin Marianna Martines, die vom Kirchenchor Limmer/Ahlem und professionellen Solisten, begleitet von einem extra zusammengestellten Orchester, unter der Leitung von Martina Wagner aufgeführt wird.

Marianna Martines war eine der wichtigsten Komponistinnen der Mozart-Zeit in Wien. Sie trat früh als komponierendes Wunderkind auf. Als erste Frau wurde sie 1773 in die *Accademia Filarmonica di Bologna* aufgenommen. Sie etablierte sich als Komponistin, Cembalovirtuosin und Sängerin, weiterhin gefördert durch Metastasio und den Wiener Hof. Sie veranstaltete häusliche Akademien, die von zahlreichen ansässigen



und durchreisenden Musikern und Künstlern geschätzt und rege frequentiert wurden, so u. a. auch von Mozart. Zu den von ihr überlieferten Werken gehören mehrere Messen und Psalmvertonungen, Litaneien-

und Oratorien, Kantaten und Motetten sowie mehrere Cembalo-Sonaten, Cembalo-Konzerte und eine Sinfonie.

Ihre Musik bewegt die Herzen der Menschen. Sie klingt vertraut und weist abwechslungsreiche Klänge auf, sie spielt mit dem Gegenüber von Chor und Solisten. Freuen Sie sich auf ein selten aufgeführtes Werk einer starken Komponistenpersönlichkeit der Mozartzeit!

MARTINA WAGNER

(Eintritt: 15 Euro / ermäßigt 10 Euro)

## Musik in St. Nikolai Limmer

### 28.9.

#### Einfach klassisch!

Werke von Beethoven, Mozart und Chopin

KLAUS WUNDERER, *Violoncello*

EKATERINA POPOVA, *Klavier*



### 26.10.

#### Denn ihre Werke folgen ihnen nach

A-cappella-Chorwerke aus vier Jahrhunderten von Palestrina, Lasso, Homilius, Rheinberger u. Mangersberger

KAMMERCHOR ARS MUSICA

Leitung: CORNELIA SCHWEINGEL

### 23.11.

#### Marianna Martines Quarta Messa (1765)

für Soli, Chor und Orchester

KIRCHENCHOR LIMMER / AHLEM

GESANGSSOLISTEN UND EIN KAMMERORCHESTER

(Jeweils um 17 Uhr)

Leitung: MARTINA WAGNER

## "Was zählt ...?" – Gottesdienst zum Frauentag am 12.10.

Die Frage nach Sinn und dem „guten Leben“ steht im Mittelpunkt des diesjährigen Frauentags, zu dem wir Männer und Frauen in gleicher Weise herzlich einladen.

**Psalm 90** gilt vielen als „Beerdigungspsalm“; eine genaue Lektüre zeigt jedoch: es ist ein Psalm zum Leben. Ein Psalm, der uns ins Gespräch bringt über das, was uns wichtig ist, was für uns zählt ...

Wir Frauen aus der Vorbereitungsgruppe haben uns den Psalm unter diesem Aspekt genauer angesehen. Ob Frauen ihre Prioritäten anders setzen als Männer, war eine viel diskutierte Frage – je nach Lebensentwurf und eigenen Erfahrungen fiel sie unterschiedlich aus.

IRIS HOLTSMANN, DIAKONIN

## Lektorensonntag

Lektorinnen und Lektoren gehören der Dienstgemeinschaft derer an, die verkündigen. Das tun sie ehrenamtlich. Eigentlich üben sie andere Berufe aus.

Sie sind gezielt ausgebildet, mit Bedacht beauftragt und unter Handauflegung und Segen eingeführt. Sie gestalten und leiten Gottesdienste. Im Blick auf die Predigt orientieren sie sich an einer so genannten »Lesepredigt« und machen sie sich zu Eigen.

In unserem Amtsbereich Hannover-Mitte wird **Sonntag, der 19. Oktober**, als Lektorensonntag begangen. Möglichst alle Kanzeln werden mit ehrenamtlichen Predigerinnen und Predigern besetzt sein. In St. Nikolai wird das Edmund Mancke sein.

PASTOR JAKOB KAMPERMANN

## Gottesdienst zum Reformationsgedenken

Im Gottesdienst am **2. November** werden wir im Gottesdienst daran erinnern, was Martin Luther 1517 mit der Veröffentlichung seiner 95 Thesen losgetreten hat. In diesem Gottesdienst werden wir Abendmahl feiern; Pastor i. R. Kampermann wird den Gottesdienst halten.

## Ewigkeitssonntag

Am **23. November**, zum Ende des Kirchenjahres, blicken wir noch einmal zurück auf das dann vergehende Kirchenjahr. Wir erinnern uns an alle Mitglieder unserer Gemeinde, die in diesem Jahr verstorben sind. Alle Namen werden verlesen, für jeden von ihnen zünden wir eine Kerze an.

Besonders laden wir die Angehörigen der Verstorbenen zu diesem Gottesdienst ein, aber auch alle anderen Gemeindeglieder – um als Gemeinde die Traurigkeit zu teilen, wie auch unsere Hoffnung über den Tod hinaus.



## Friedenssonntag:

**16. November**

In diesem Jahr haben sich die Ausbrüche der beiden Weltkriege zum 100. bzw. 75. Mal gejährt. Gleichzeitig rücken kriegerische Auseinandersetzungen unserer Tage immer näher.

Am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres feiern wir um 11 Uhr den Friedenssonntag. Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt und beten für Frieden, Recht und Gerechtigkeit in unserer Welt. „Befreit zum Widerstehen“ ist das Motto des Gottesdienstes. Irgendwie muss man doch dem Wüten der Kriege und Soldaten Einhalt gebieten! Reicht da die Botschaft des gewaltfreien Widerstands noch aus?

Der Gottesdienst wird von Mitgliedern Limerscher Vereine mitgestaltet, u. a. unserem Bezirksbürgermeister Rainer-Jörg Grube. Die Vereine sind besonders eingeladen.

PASTOR JAKOB KAMPERMANN

## Kino für Kinder am Nikolaustag

In unserer Kirche zeigen wir am **6.12.** für Kindergartenkinder um **15 Uhr** den Film „**Lotta – ein Weihnachtsbaum muss her**“ (nach der Erzählung von Astrid Lindgren).

Genau das ist nämlich das Problem: Der Vater berichtet ihr und den Geschwistern, dass es dieses Jahr keine Weihnachtsbäume mehr zu kaufen gebe. Alle sind tieftraurig, Weihnachten ohne Baum feiern zu müssen. Aber Lotta kann mehr, als alle denken ...

Um **16 Uhr** läuft für die Schulkinder „**Wo ist Winkys Pferd?**“

Winky ist fast acht Jahre alt und kommt aus China. Sie lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Ort an der nordholländischen Kü-

te, wo ihre Eltern ein China-Restaurant betreiben. Pferde und vor allem das Pferd des Nikolaus – Ameriga – sind ihre große Leidenschaft. Dieses Pferd hat ihr der Nikolaus zur Pflege überlassen. Als es eines Tages ausbricht und verschwindet, ist Winky in Schwierigkeiten, zumal der Nikolaustag immer näher rückt und der Nikolaus sein Pferd wieder braucht. Alle großen und kleinen Kinder sind herzlich willkommen! **Der Eintritt ist frei.**



## Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Sie sind herzlich eingeladen zum Familiengottesdienst zum Erntedankfest: am **Sonntag, dem 5. Oktober, um 11.00 Uhr** in unserer besonders geschmückten St. Nikolai-Kirche. Ehrenamtliche, Pastor Kampermann, Erzieherinnen und die Kinder aus der KiTa bereiten diesen Gottesdienst vor, in dem Familien mit Kindern besonders angesprochen werden sollen. **Nach dem Gottesdienst laden wir zum Mittagessen in das Gemeindehaus ein.**



## Krippenspiel

**Ab Dienstag, dem 11.11.**, beginnen die Proben für das diesjährige Krippenspiel am Heiligen Abend. Wir proben **jeweils dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr.**

Kinder, die mitspielen möchten, sollten mindestens die 3. Klasse besuchen und sich bis zum 3. November bei Diakonin Iris Holtmann anmelden, Tel. 16 98 99 31.

## "Wandergottesdienst" am Buß- und Betttag

Am **19.11. um 10 Uhr** laden wir besonders alle Schulkinder der GS Kastanienhof und ihre LehrerInnen zu einem „Wandergottesdienst“ ein. An unterschiedlichen Stationen in der Kirche können alle im Gottesdienst aktiv mitmachen.

Auch alle anderen Erwachsenen – mit und ohne Kinder – sind herzlich eingeladen zu kommen!

## "Das habe ich selbst gemacht!" Kinderwoche im Advent

Alle Kinder sind eingeladen, zum Malen, Schneiden, Kleben, Sägen, Kekse Backen und vielem mehr **von Montag, 1.12., bis Donnerstag, 4.12., in der Zeit von 16 bis 18 Uhr** ins Gemeindehaus zu kommen. Wir zeigen euch schöne Bastelideen zum Verschenken und Selberhalten rund um die Adventszeit.

Am Donnerstag enden wir um 17.30 Uhr mit einer Adventsfeier.

Wer selbst eine Bastelei anbieten möchte oder andere Fragen hat, melde sich bitte bei unserer Diakonin Iris Holtmann, Tel. 16 98 99 31.

KINDER & JUGEND	<b>Eltern-Kind-Gruppe</b> (0 bis 3 Jahre) Info: Diakonin Iris Holtmann	dienstags	10-11.30 Uhr
	<b>Kinderkirche</b> Info: Diakonin Iris Holtmann	Samstag, 18.10.; 15.11.	9.30-12 Uhr
	<b>Jugendtreff CCC-Limmer</b> Info: Viktoria Daschevski Offenes Angebot:	montags und dienstags 16-21 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 15-19 Uhr, Mädchen-Treff: freitags 16-19 Uhr	
	Pilates f. Frauen u. Mädchen ab 14 Jahre in Kooperation m. d. Kulturtreff Kastanienhof i. d. Aula der Grundschule Kastanienhof		18.30-20 Uhr
SENIOREN	<b>Seniorenkreis</b> Info: Angelika Zielinski	Donnerstag, 9.+23.10.; 6.+20.11.	15-17 Uhr
	<b>Treffen am Donnerstag</b> Info: Renate Wittmeyer	2.+16.+30.10.; 13.+27.11.	14.30 Uhr
KR. & GRUPPEN	<b>Frauenkreis</b> Info: Edda Görsch	Dienstag, 14.10.; 11.11.	19.00 Uhr
	<b>AG Stadtteilentwicklung</b> Info: Cornelia Schweingel	Dienstag, 7.+21.10.; 4.+18.11.	19.30 Uhr
	<b>Besuchskreis „Nikonetz“</b>	9.10.; 6.11.	11-12.30 Uhr
	<b>Kirchenvorstandssitzung</b>	8.10.; 12.11.	19.00 Uhr
MUSIK	<b>Kirchenchor Limmer/Ahlem</b> Info: Martina Wagner	donnerstags	20.00 Uhr
	<b>Kammerchor Ars Musica</b> Info: Cornelia Schweingel	Wochenenden 26.-28.9.; 24.-26.10.	
	<b>Posaunenchor</b> Info: Hannes Dietrich	freitags	in Martin-Luther, Ahlem 18.00 Uhr
	<b>Ehrenamtl. Rechtsberatung</b> durch Rechtsanwalt Frank Ressel	Dienstag, 7.10.; 4.11. Dieselstraße 11	18-19 Uhr
	<b>Ausstellung zur Stadtteilgeschichte</b>	Sonntag, 12.+19.10.; 9.+16.11.	Kirche 15-17 Uhr
<b>Alle Termine finden, soweit nicht anders angegeben, im Gemeindehaus statt.</b>			

**IMPRESSUM** → in Farbe auch im **Internet** unter: [www.nikolai-limmer.de](http://www.nikolai-limmer.de)

Erscheinen: alle zwei Monate / Auflage: 4.000

Herausgeber: Kirchenvorstand St. Nikolai, Hannover-Limmer

KV-Mitglieder: Heike Bickmann, Horst Dralle, Adelheid Ferber-Geiges, Hans-Heinrich Hehmsoth, Jörg Körper, Meike Kreilkamp, Jens Kroner, Jutta Steinmetz. Pastor: Jakob Kampermann

Redaktion: R. Furcher, J. Kampermann, B. Kraiss, M. Kreilkamp E-mail: [kampermann@nikolai-limmer.de](mailto:kampermann@nikolai-limmer.de)

Druck: Druckerei Hartmann GmbH, Weidendamm 18, 30167 Hannover

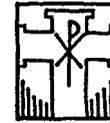
Gemeinkonto: Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80) Nr. 735582

oder: IBAN DE47 2505 0180 0000 7355 82, BIC SPKHDE2HXXX

nächster Redaktionsschluss: 4.11.2014, nächster Abholtermin: 26.11.2014

**HINWEIS:**

Aus Gründen des Datenschutzes erscheinen die Namen dieser Rubrik lediglich in der Druckausgabe der Sackmann-Postille!

**Hallo, limmeraner Bürger/innen!**

Der Archiv-Ausschuss und Gestalter der stadtteilgeschichtlichen Ausstellung auf der Empore unserer Kirche sucht noch motivierte Mitarbeiter/innen, die bereit sind, an der Bearbeitung von Material über die limmersche Geschichte mitzuwirken. Computerkenntnisse wären wünschenswert, sind aber nicht Bedingung. Interessenten wenden sich bitte an das Gemeindebüro, Tel. 2 10 42 84, oder direkt an **Rudolf Lotze, Tel. 21 17 54.**

**So erreichen Sie uns:**

<b>Kirchengemeinde St. Nikolai</b>	Sackmannstraße 27 30453 Hannover-Limmer
<b>Gemeindebüro</b>	Öffnungszeiten: Mo.+Do. 9.30-11.00; Angelika Zielinski ☎ 2 10 42 84 Mi. 17.30-18.30 Uhr Fax 2 10 53 10
<b>Pastor</b>	Jakob Kampermann ☎ 70 03 01 98
<b>Kirchenvorstand</b>	Vors.: Pastor Kampermann ☎ 70 03 01 98
<b>Diakonin</b>	Iris Holtmann ☎ 16 98 99 31
<b>Jugendtreff CCC-Limmer</b>	Viktoria Daschevski ☎ 16 98 99 15
<b>Diakoniestation West</b>	Huana Scholz ☎ 47 13 30
<b>Kinder- und Jugendheim</b>	Kathrin Oldenburger ☎ 22 00 16 90
<b>Tagesgruppe</b>	des Kinder- und Jugendheimes ☎ 2 11 05 24
<b>Kindertagesstätte</b>	Gabriela Poschke ☎ 2 10 45 55
<b>Familienzentrum</b>	Christiane Gucia ☎ 70 03 95 20 Fax 70 03 95 21
<b>Organist</b>	Olaf Platte ☎ 2 60 39 99
<b>Kirchenchor Limmer/Ahlem</b>	Martina Wagner ☎ 01577 / 1 94 43 01
<b>Kammerchor</b>	Cornelia Schweingel ☎ 2 10 05 96
<b>Gebäude und Verwaltung</b>	Philipp Schweingel ☎ 16 98 99 30
<b>Küster</b>	Wilfried Brinkmann ☎ 21 17 48

**Spenden an St. Nikolai für die Sackmann-Postille**

Konto-Nr. 735582, Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80  
oder: IBAN DE47 2505 0180 0000 7355 82, BIC SPKHDE2HXXX, Stichwort „Postille“  
(2013 betrug die Kosten für die Herstellung der Postille 3.164,34 €. Davon konnten 1.852,03 € aus Ihren Kollekten und Spenden gedeckt werden. Danke und Bitte!!)